

Der Krieg in der Ukraine ist ein Krieg der russischen Oligarchie für ihre Macht und ihren Reichtum. Die russische Regierung und russische Unternehmer fürchten um ihren Einfluss in der Welt. Dieser wurde seit dem Ende der Sowjetunion immer kleiner. Russland war lange nur mehr eine Regionalmacht. Schon der Krieg in Syrien, in den Russland auf der Seite Assads eingriff, war der Versuch Russlands wirtschaftliche und politische Macht zu erneuern.

Die Nato und die Europäische Union haben versucht Russlands Einflussphasen zu beschränken. Das Land sollte einzig ein Energielieferant für das deutsche und europäische Kapital sein.

Das rechtfertigt nicht den Krieg gegen die ukrainische Bevölkerung. Putin hat einen völkerrechtswidrigen Angriffskrieg begonnen. Doch die Ursachen dieses Konflikts liegen tiefer.

Zuerst müssen wir den Krieg stoppen. Doch nicht, indem wir auf den russischen Imperialismus mit Nationalismus und Chauvinismus antworten.

Durchbrechen wir die Logik von Macht, Krieg und Kapitalismus.



# Nie wieder Krieg

[www.ea-dresden.site36.net](http://www.ea-dresden.site36.net)